

Beruflicher Werdegang

Ausbildung:

1979 - 1981 Fachschule für Physiotherapie in Berlin-Charlottenburg

Berufspraktikum:

1981 - 1982 Städtische Krankenanstalten in Esslingen/Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Tübingen
Klinik Hohenurach/Spezialklinik für Erkrankungen des Haltungs- und Bewegungsapparates

Berufliche Daten:

1983 - 1989 Simsseeklinik Bad Endorf/Ambulantes Rehabilitations- und Therapiezentrum
Physiotherapeutischer Leiter

1989 - 1991 Cebu Doctors College, University of Applied Sciences/Department of Physical Therapy, Philippinen
Lehrtätigkeit als „integrierter Experte“ im Rahmen eines entwicklungspolitischen Programms der Bundesregierung (GTZ/CIM)

1991 - 2001 Rehasentrum Süd/Wolfratshausen - freiberuflicher Mitarbeiter
Sportklinik Bad Nauheim - freiberuflicher Mitarbeiter
Organisation und Durchführung von Seminaren im Bereich der Medizinischen Trainingstherapie (MTT/MAT) als Fortbildungsbeauftragter des Zentralverbandes ambulanter Therapieeinrichtungen (ZAT) und des Deutschen Verbandes für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS)
Lehrbeauftragter der Abteilung Fortbildung am Berufskolleg Waldenburg
Beratungs- und Referententätigkeit in Kooperation mit Industrieunternehmen der Medizintechnik: Produktentwicklung – Produktunterstützung - Produktmanagement
Freiberufliche Tätigkeit und Seminarorganisation
Referententätigkeit mit Schwerpunkt – Medizinische Trainingstherapie (MTT/MAT) und Gerätegestützte Krankengymnastik (KGG)
Aufbau eines datenbankgestützten Informationssystems für Physiotherapie und Rehabilitation: **ipr infosystem** © 1996-2007 mit Intrex-Servertechnologie und der Internetplattform www.rehab.de

Weiterbildung:

Medizinische Trainingstherapie (MTT/MAT/KGG); Elektromyographie;
Bewegungsanalyse; Manuelle Therapie; Sportphysiotherapie; Bobath (Grundkurs);
Qualitätsmanagement; Projektmanagement; Interkulturelle Kommunikation;
regelmäßige Teilnahme an nationalen und internationalen Kongressen

Zulassung:

Zulassung des VdaK zur Durchführung der Kurse „Gerätegestützte Krankengymnastik (KGG)“ und „Medizinische Trainingstherapie (MTT/MAT)“ nach dem BAR Konzept zur medizinischen Rehabilitation

Akademischer Werdegang

Studium:

2001 - 2006

Bachelor- und Masterstudium in Physiotherapie an der Universität Marburg im Fachbereich Medizin und an der Fachhochschule Fulda im Fachbereich Pflege und Gesundheit

Abschluss: Master of Science (MSc.Phys.), Bachelor of Science (BSc.Phys.)

Thema des Bachelor-Projektes:

Ausbildung, professioneller Status und Prestige der deutschen Physiotherapie im internationalen Vergleich.

Thema der Bachelorarbeit:

Grundlagen und Anwendung der Oberflächenelektromyographie in der Physiotherapie – EMG-gestützte Physiotherapie bei neuromuskulärer Dysfunktion der Schulter.

Thema der Masterarbeit:

„Einfluss der verbalen Instruktion und taktilen Reizsetzung auf die elektrische Muskelaktivität im Rahmen der Frührehabilitation nach Verletzungen des Kniegelenks – eine elektromyographische Studie –

seit 2005

Lehrbeauftragter im Studiengang Physiotherapie der Universität Marburg/FH Fulda in den Modulen Evaluation und Klinische Forschung mit Schwerpunkt Medizinische Trainingstherapie und Messverfahren (Isokinetik/sEMG)
Betreuung und Begutachtung von Masterarbeiten

Themen der betreuten und begutachteten Masterarbeiten:

Der Einfluss manueller Traktionstechniken am Kiefergelenk auf die Muskelaktivität der Elevatoren des Unterkiefers.

Der Einfluss reversibler und temporärer Veränderung der Okklusion auf den Körperschwerpunkt in Korrelation zur Muskelaktivität.

Wissenschaftlicher Beirat:

Fachzeitschrift „physioscience“ - Thieme Verlag Stuttgart seit 2005

Mitgliedschaft:

Mitglied im Zentralverband der Physiotherapeuten (ZVK) seit 1992